

Bei TRIGO ist Nachhaltigkeit ein integraler Bestandteil unseres Geschäfts und durchdringt alle Aspekte unserer Tätigkeiten, einschließlich strategischer Beschaffung und Einkauf. Wir erkennen den Beitrag unserer Lieferanten auf unserem Weg zu mehr Nachhaltigkeit an und erwarten daher auch von unseren Lieferanten, dass sie in ihren Geschäftstätigkeiten dieselben Standards anstreben, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Umwelt, Geschäftsethik sowie Arbeits- und Menschenrechte. Unser Management verpflichtet sich nicht nur zur Einhaltung der Gesetze und Vorschriften der jeweiligen Länder, in denen wir tätig sind, sondern auch zur Umsetzung unserer ESG-Richtlinie sowie der Richtlinien unserer Kunden für nachhaltigen Einkauf entlang unserer gesamten Lieferkette.

Zu diesem Zweck streben wir an:

- Risiken, Chancen und potenzielle Nichtkonformitäten im Zusammenhang mit unserem Einkaufsprozess zu identifizieren und angemessen zu steuern; dabei werden unsere Anforderungen an Leistung (Qualität, Kosten, Lieferzeit), Sicherheit (Geschäftskontinuität, Informationssicherheit usw.) sowie die Vorgaben dieser Richtlinie berücksichtigt.
- Durch gezielte Schulungen eine Kultur des nachhaltigen Einkaufs bei unseren Einkäuferinnen und Einkäufern zu entwickeln.
 - TRIGO stellt sicher, dass 90% seiner Einkäuferinnen und Einkäufer / Einkaufs- bzw. Beschaffungsmitarbeitenden eine Schulung zu nachhaltigen Einkaufspraktiken erhalten, die Abdeckung wird jährlich bewertet.
- Umwelt-, Sozial- und Ethikkriterien in Lieferantenauswahlprozesse sowie in die Auswahl von Produkten und Dienstleistungen zu integrieren. Zum Beispiel:
 - Für unser ERP Hosting-Dienstleistungen (Rechenzentren) auszuwählen, die CO₂-Emissionen begrenzen (betrieben mit erneuerbarer oder grüner Energie usw.).
 - Sozial verantwortliche Einkäufe zu tätigen, zum Beispiel bei Unternehmen, die Menschen mit Behinderung beschäftigen.
- Bei Schlüssellieferanten die Anwendung des Supplier Code of Conduct von TRIGO zu fördern, der die Einhaltung von Gesetzen sowie sozialen, ökologischen und ethischen Grundsätzen umfasst.
 - TRIGO strebt an, dass 70% seiner Schlüssellieferanten den Supplier Code of Conduct bis Ende 2027 unterzeichnen.
- Einen risikobasierten und differenzierten Ansatz im Lieferantenmanagement anzuwenden, indem wesentliche und wiederkehrende Lieferanten bewertet werden, um ihren Reifegrad in den Bereichen Geschäftsethik, Arbeits- und Menschenrechte, Umwelt und Informationssicherheit zu bestimmen, auch durch Selbstbewertungsverfahren.
 - TRIGO strebt an, dass 70% seiner Schlüssellieferanten bis Ende 2027 anhand von ESG-Kriterien bewertet werden.
- Nachhaltige und ausgewogene Beziehungen zu unseren Lieferanten aufrechtzuerhalten.

Diese Richtlinie wird vom Group ESG Leader erstellt und vom CEO und Deputy CEO genehmigt. Sie gilt für alle TRIGO-Niederlassungen weltweit. Sie legt den gemeinsamen Rahmen der Gruppe für nachhaltige Einkaufspraktiken fest und ermöglicht zugleich die Anpassung an lokale rechtliche, regulatorische und operative Rahmenbedingungen. Sie wird durch unseren Supplier Code of Conduct sowie zusätzliche Regeln und Dokumente unterstützt, um ihre Umsetzung sicherzustellen.

Die Umsetzung dieser Richtlinie wird durch eine definierte Governance-Struktur sichergestellt. Auf Gruppenebene gibt das Executive Committee die Gesamtsteuerung und Aufsicht vor. Auf lokaler Ebene ist der General Manager jeder Einheit für die ordnungsgemäße Umsetzung dieser Richtlinie innerhalb seines jeweiligen Geltungsbereichs verantwortlich und stellt sicher, dass alle lokal umgesetzten Entscheidungen, Regelungen, Praktiken und Maßnahmen mit den in dieser Richtlinie festgelegten Grundsätzen und Anforderungen übereinstimmen, dies erfolgt mit Unterstützung des lokalen Support-(SUP-)Prozessverantwortlichen und des lokalen Beschaffungs-/Einkaufsteams.

Die Gruppe fördert außerdem die fortlaufende Verbesserung, indem relevante Kennzahlen überwacht und bei Bedarf Korrekturmaßnahmen umgesetzt werden.

Diese Richtlinie unterliegt einer jährlichen Überprüfung im Rahmen des Managementbewertungsprozesses. Diese Überprüfung berücksichtigt interne und externe Themen sowie die strategische Ausrichtung der Gruppe, um die fortdauernde Relevanz, Wirksamkeit und fortlaufende Verbesserung der Richtlinie sicherzustellen.

Wir verlassen uns darauf, dass alle Mitarbeitenden, die an Einkaufsaktivitäten beteiligt sind, angemessene Verhaltensweisen übernehmen und durch die Weiterleitung von Verbesserungsideen zur fortlaufenden Verbesserung des Einkaufsprozesses beitragen.

Matthieu RAMBAUD
CEO

Benoît LEBLANC
Deputy CEO

Version #	Gültigkeitsdatum (mm/dd/yy)	Seite(n)	Beschreibung der Änderung(en)
A	07/15/26	Alle	Inhalt ursprünglich enthalten im Dokument PR.SUP.WW.01.EN-E Selection, evaluation and re-evaluation of suppliers (Version vom July 23, 2024). Dieses Dokument enthält außerdem quantitative Zielwerte.